

ulm pen

Eine Stadt besucht sich

ulm open

Ein Tag der offenen Tür für die Stadtgesellschaft

*‘Ich wünsche mir viel mehr direkte Begegnung in unserer Gesellschaft.’
Ähnliche Aussagen hörten wir in vielen Gesprächen.*

Wir kennen **Tage der offenen Tür** bisher nur von Institutionen oder Firmen, die ihre Räume für Besucher öffnen, um sie mit ihren Unternehmungen vertraut zu machen.


ULM OPEN ist ein Tag nur für die BewohnerInnen der Stadt, ein Tag für Begegnungen. Sein einziger Zweck ist, Menschen wieder mehr in direkten Kontakt zu bringen. An diesem Tag können interessierte BürgerInnen ihre Türen öffnen, um neue Leute kennen zu lernen, andere Menschen zu sich einzuladen, um Gäste zu empfangen, um neue – ganz reale – Freunde zu finden.

Das Projekt funktioniert in zwei Richtungen:

Man kann in seiner eigenen Umgebung Menschen treffen, oder sich auf den Weg machen, um andere offene Türen in der Stadt zu entdecken.

ULM OPEN könnte in der kalten, eher kontaktarmen Jahreszeit stattfinden, an einem Samstag oder Sonntag Nachmittag. Der Beginn der Öffnungszeit liegt fest, ihr Ende wird von den Teilnehmenden selbst bestimmt.

Es bleibt ganz der eigenen Phantasie überlassen, was man den Gästen bietet:
Einen Plausch, ein Gespräch, eine Tasse Kaffee, oder gar selbstgebackenen Kuchen.
Man kann eine Box aufstellen, um die Unkosten zu decken.

ulm  open bedarf eines einfachen Symbols an der Haus- oder Wohnungstüre, das anzeigt, welche Haushalte sich an der Aktion beteiligen.

Es könnte ein Gegenstand sein, über den jeder Haushalt ohnehin verfügt, und der mit Paketband an der Tür befestigt wird, zum Beispiel ein Pappteller. [Ein runder Gegenstand ersetzt grafisch das 'O' im Projekttitle].



Oder es wird einfach ein Stuhl vor die Tür gestellt, als Symbol der Einladung.

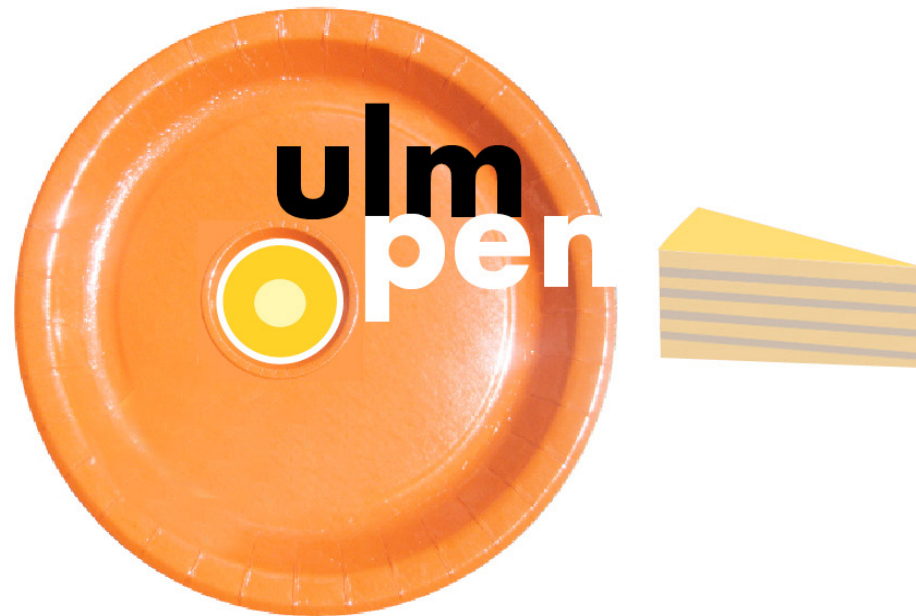
Diese beiden Lösungen haben den Charme der Einfachheit und sie sind kostenneutral.

Es sollten zusätzlich Informations-Flyer gedruckt werden, aus denen man die Details der Aktion ersehen kann.



Mit etwas mehr Aufwand und offiziellerem Charakter empfiehlt sich ein Aktions-Symbol zum Ausdrucken. Es könnte zusätzlich an städtischen Stellen zur Abholung bereit liegen. Sein Vorteil liegt im schnelleren Wiedererkennungswert, da alle Aktionssymbole an den Türen gleich aussehen.






text text text text
texttexttext text
text text texttext
text text text text
texttexttext text
text text texttext
text text text text
texttexttext text
text text texttext
text text text text
texttexttext text
text text texttext

Die Aktion wird umso erfolgreicher, je mehr Menschen ihre Türe öffnen, damit potentielle Besucher nicht zu lange suchen müssen.

ulm  open

**will natürlich letztlich noch mehr als den netten Kaffeeplausch.
Es will dazu animieren, dass wir in unseren privaten Räumen
wieder viel mehr darüber diskutieren, wie wir eigentlich in Zukunft
leben wollen. Das tun wir noch viel zu wenig.**

Für den Erfolg der Aktion wäre eine Kooperation städtischer Abteilungen Ulms sinnvoll, in deren Fachbereich die Kommunikation unter den BürgerInnen fällt: die Abteilungen für Kultur, Soziales, Öffentlichkeitsarbeit u.a.m.

ulm  open könnte nach einer gewissen Einführungszeit zum festen Bestandteil des kulturellen Jahreszyklus der Stadt werden.

Die Aktion hat das Potential zum bundesweiten Pilotprojekt und könnte später auch von anderen Städten übernommen werden.

UTOPIA TOOLBOX
Die Erwärmung der Gesellschaft um 1°C

ulm  open**Organisatorisches**

Druck der Aktionssymbole für AbholerInnen bei städtischen Stellen
Beilage zu Stadtzeitung oder offiziellen Mitteilungen der Stadt
Flyer, Plakate

Öffentlichkeitsarbeit

Social media
Kurzer Kinotrailer [Animation], der als Vorfilm in den Kinos der Stadt läuft
Radio spots, Regional-tv
Projektwebsite
Website der Stadt Ulm

Sicherheit

Gehe ich ein Risiko ein, wenn ich mich an ULM OPEN beteilige?
Es bleibt völlig im individuellen Ermessen, sich am Projekt zu beteiligen und auch, welche Personen man ins Haus lässt.
Möchte man in vollkommener Sicherheit leben, muss man jeden Kontakt zu anderen Menschen vermeiden.
Gerade deswegen finden wir ULM OPEN in der gegenwärtigen Zeit wichtig.

Ein verwandtes Projekt, allerdings mit anderem Hintergrund, wurde vor einigen Jahren durch eine kleine bürgerschaftliche Initiative in der Stadt Helsinki eingeführt: Ravintolapäivä – Restaurant Day. An diesem Tag haben alle BürgerInnen Helsinkis das Recht, für einen Tag lang in ihrer Wohnung ein 'Restaurant' zu eröffnen.

Ravintolapäivä wurde mit wenigen Jahren Anlaufzeit zunehmend begeistert von der Stadtgesellschaft angenommen. Die Idee erreichte inzwischen europaweite Ausdehnung. Im Jahre 2020 wurde der Restaurant Day bereits weltweit ausgerufen.

Sein ursprünglicher Charme der Improvisation, der Geselligkeit, des menschlichen Maßes, wie er noch das Helsinki-Projekt prägte, blieb allerdings durch die zunehmende Kommerzialisierung, die Reduktion auf den bloßen Verkauf von Speisen, auf der Strecke.

Project by

Juliane Stiegele
Nick Tobier

© **UTOPIA TOOLBOX**

UTOPIA TOOLBOX®

office@utopiatoolbox.org
utopiatoolbox.org

Address

Post Box 11 19 22
D - 86044 Augsburg
Germany

00 49 162 5194 507